

Tips Braunau

Regionale Gratis-Wochenzeitung Linz, am 04.12.2019, Nr: 101, 51x/Jahr, Seite: 4 Druckauflage: 44 600, Größe: 98,14%, easyAPQ: _ Auftr.: 8963, Clip: 12617757, SB: Herzkinder Österreich



TIPS-GLÜCKSSTERN

"Alle sind total glücklich, wenn Veit wieder lacht und mit uns spielt"

ASPACH/BEZIRK BRAUNAU. Die Tips-Glücksstern-Aktion sammelt heuer Spenden für den dreijährigen Veit aus Aspach. Er ist das jüngste von fünf Kindern der Familie Hofmann und lebt seit 2019 mit einem transplantierten Spenderherz. Tips hat mit Veits Mutter, Michaela Hofmann, über seinen aktuellen Zustand und die wichtigsten Dinge für Therapie und Genesung gesprochen.

Tips: Frau Hofmann, wo können Sie die Hilfe für Veit aktuell am meisten gebrauchen?

Michaela Hofmann: Für die Therapien, die aufgrund seiner Immunsuppression in Form von Hausbesuchen erfolgen sollen, Therapiematerial für zu Hause, aber es sind auch bauliche Maßnahmen wie getrennte Zimmer für die Kinder, ein Zubau mit Garderobe, Waschbecken und Dusche, um weniger Keime in den Wohnbereich zu bringen, sowie die Sanierung unseres älteren Hauses erforderlich, um vor allem Schimmel zu vermeiden.



Der kleine Kämpfer Veit aus Aspach lebt seit diesem Jahr mit einem Spenderherz.

Tips: Was ist für Sie aktuell der sehnlichste Wunsch?

Hofmann: Im Moment, dass Veit die leider aufgetretenen Komplikationen im Sinn von Virusinfekten überwinden kann. Während der Akutzeit auf der Intensivstation, wie es derzeit wieder der Fall ist, haben wir uns abgewöhnt, nach vorne zu denken und versuchen, von Tag zu Tag zu hoffen. Wenn

ich mich jetzt ein wenig in die Zukunft denken traue, dann wünschen wir uns, dass er wieder zu Hause bei seinen Geschwistern sein kann und sich alles wieder ein bisschen normaler anfühlt. Alle sind total glücklich, wenn Veit wieder lacht und mit uns spielt.

Tips: Inwieweit hat Veits Erkrankung auch das Leben der ganzen Familie verändert?

Hofmann: Alles ist anders. Gleich nach der Angst und Sorge um Veit ist das voneinander getrennt sein für uns alle das Schlimmste - die anderen vier Geschwister sind ja auch noch nicht so groß. Da Veit zur Infektvermeidung nicht unter Leute kommen soll und außerhalb des familiären Umfeldes einen Mundschutz trägt, dürfen die anderen derzeit ihre Freunde nicht zu uns einladen und gemeinsames Einkaufen, Schwimmbad oder Ausflüge sind momentan nicht möglich. Auch was die Ernährung anbelangt erfordert Veits Erkrankung Umstellungen, aber das machen wir alle gerne mit, denn die Hauptsache ist, dass Veit bei uns ist.

Spendenkonto für Veit:
Verein Herzkinder Österreich
IBAN: AT13 2011 1890 8909 8000
Verwendungszweck:
Tips-Glücksstern Veit

